

Harmonie des Selbst: Ein Porträt des inneren Friedens

Inmitten des stürmischen Treibens auf einem endlosen Meer findet sich eine Metapher für die Reise des Selbst. Wie eine Person, die von den Wellen des Lebens hin und her geworfen wird durchläuft auch jeder von uns ständige Veränderungen und Herausforderungen. Doch während draußen auf dem Wasser Stürme toben können, gibt es eine innere Ruhe, die tief in uns ruht - eine Ruhe, die wir finden, wenn wir Frieden mit uns selbst schließen. Genau wie eine Person, die von den Wellen des Lebens hin und her geworfen wird, durchlaufen auch Zeichnungen eine Vielzahl von Herausforderungen und Veränderungen während ihres Entstehungsprozesses. In meinen Zeichnungen finde ich einen Weg meine Gedanken und Gefühle auszudrücken, die manchmal schwer in Worte zu fassen sind. Jedes Bild erzählt eine Geschichte, die vielleicht nicht immer offensichtlich ist, aber dennoch spürbar. Ich lade Sie ein, einen Blick auf mein Gemälde zu werfen und gemeinsam mit mir zu erkunden was es für Sie bedeutet. In Anlehnung an John Everett Millais' Gemälde "Ophelia" habe ich mich auf die Suche nach neuen kreativen Anregungen begeben. Den Frieden in so einem tragischen Gemälde zu entdecken erweckte die Frage was wäre wenn Ophelia nicht gestorben wäre, hätte sie vielleicht eine neue Chance gehabt, ihr Leben zu leben und ihre Geschichte weiterzuschreiben. Vielleicht hätte sie sich von den dunklen Gewässern ihres Schicksals erholt und eine neue Perspektive auf das Leben gefunden. Ihre Geschichte könnte eine Wendung nehmen, in der sie ihre eigenen Stärken und Träume entdeckt und ihnen folgt, frei von den Fesseln der Vergangenheit. Die Entscheidung, Acrylfarben für mein Gemälde zu verwenden verleiht meinem künstlerischen Prozess eine faszinierende Dimension. Durch die bewusste Beschränkung auf die Grundfarben, Weiß und Schwarz öffne ich die Tür zu einem reichhaltigen Spiel der Kreativität und des Experimentierens. Diese Beschränkung erfordert eine tiefe Auseinandersetzung mit den Farben und ihren Mischungen, während ich gleichzeitig die Grenzen des Möglichen erkunde. Die Grundfarben bieten mir eine solide Basis, während Weiß und Schwarz subtile Nuancen und Kontraste ermöglichen, die Tiefe und Dynamik in meine Komposition einbringen. Indem ich mich auf diese begrenzte Farbpalette einlasse, werde ich ermutigt, meine Fähigkeiten in der Farbmischung zu verfeinern und eine vielfältige Palette von Farbtönen zu erschaffen. Grün und Orange erzeugen in Gemälden einen starken Kontrast, da sie sich auf dem Farbkreis gegenüberliegen und als komplementäre Farben gelten. Dieser Kontrast zieht die Aufmerksamkeit des Betrachters auf sich und verleiht dem Bild eine visuelle Spannung. Durch geschickte Verwendung können sie eine harmonische Wirkung erzeugen oder bestimmte Elemente hervorheben. Grün wird oft mit Natur, Frische und Ruhe assoziiert, während Orange Wärme, Energie und Lebendigkeit vermittelt. Die Kombination beider Farben kann eine vielschichtige emotionale Atmosphäre schaffen, die je nach Kontext des

Gemäldes unterschiedlich interpretiert werden kann. Wegen diesen gründen entschied ich mich die primäre Farbe des Wassers im Gemälde grünlich zu machen während ich dem Mädchen orangene haare zeichnete. In Bezug auf die Komposition sollte das Bild eine starke Ruhe und Gelassenheit vermitteln. Das Mädchen im Mittelpunkt, umgeben von der ruhigen grünen Oberfläche des Sees, sollte eine Atmosphäre der Stille und des inneren Friedens schaffen. Die Weite des Sees und die ruhige Wasserfläche soll ein Gefühl von Freiheit und Raum suggerieren. Die leuchtenden orangenen Haare des Mädchens könnten einen visuellen Fokus schaffen und die Aufmerksamkeit des Betrachters auf sich ziehen, während das Mädchen selbst möglicherweise eine Verkörperung von Jugend, Vitalität und Unschuld darstellt. Insgesamt sollte die Komposition eine ruhige, meditative Wirkung haben und den Betrachter dazu einladen, in seine eigene innere Welt einzutauchen. In Bezug auf den Frieden mit sich selbst wollte ich durch dieses Gemälde eine Erinnerung an die Schönheit und Gelassenheit schaffen, die in jedem von uns liegt. Das Mädchen, das scheinbar schwerelos auf dem ruhigen See schwimmt, symbolisiert die innere Ruhe und Harmonie, die wir alle anstreben. Möge dieses Bild den Betrachter dazu ermutigen, innezuhalten, tief in sich selbst zu schauen und die Kraft zu finden, sich selbst anzunehmen und Frieden mit sich selbst zu schließen.